

## Mal- und Zeichen-Wettbewerb 2023



Schule für Gestaltung Bern und Biel www.sfgb-b.ch

## 3. Mal- und Zeichenwettbewerb der Thomas Demarmels Stiftung an der Schule für Gestaltung Bern und Biel

Die Thomas Demarmels Stiftung sucht in Zusammenarbeit mit der Schule für Gestaltung Bern und Biel die besten Zeichnerinnen/Zeichner und Malerinnen/Maler des gegenständlichen, realistischen, fotorealistischen oder hyperrealistischen Malstils.

Liebe Kursteilnehmende an der Schule für Gestaltung Bern und Biel

Herr Thomas Demarmels (siehe CV im Anhang!), langjähriger Lehrer an unserer Schule, gründete im Jahre 2018 eine Stiftung mit dem Ziel, die Kunst im Allgemeinen und die hyperrealistische Kunst im Speziellen, zu fördern, unter anderem auch mittels der Durchführung von Kunstwettbewerben. Im Jahr 2021 wurde der erste Wettbewerb an der Schule für Gestaltung durchgeführt und drei Werke prämiert, die auf der Homepage der Stiftung <a href="https://www.thomas-demarmels-stiftung.ch/de/stiftung/werke-der-stiftung.htm">https://www.thomas-demarmels-stiftung.ch/de/stiftung/werke-der-stiftung.htm</a> eingesehen werden können.

#### ■ Thema «Stillleben»

Für den Wettbewerb der Thomas Demarmels Stiftung kann eine freie Arbeit eingereicht werden, wobei diese im gegenständlichen, realistischen, fotorealistischen oder hyperrealistischen Malstil erstellt sein muss.

## ■ Teilnahmebedingungen

Teilnehmen können Personen die in den Jahren 2017 – 2023 in einem der folgenden Angebote der Schule für Gestaltung Bern und Biel eingeschrieben sind/waren:

- Freifächer (F-Kurse)
- Weiterbildungskurse (B-Kurse)
- Vorkurs Kunst und Design (VKD)
- Zwei-Jahr-Vorkurs (2JVK)
- Propädeutikum PP

Pro Person kann nur eine Arbeit eingereicht werden.

#### ■ Techniken

Malgrund frei (Papier, Karton, Holz, Leinwand usw.)
 Maltechnik frei (kein Foto, kein Digitaldruck, keine Collage)

- Malstil gegenständlich, realistisch, fotorealistisch, hyperrealistisch

- Format min. 30 x 30 cm, max. 70 x 70 cm.

- Eingabe 30. Juni 2023

#### ■ Kriterien

Beurteilt werden

Eigenständigkeit, Originalität, gestalterische Qualität und Ausführung.

Über den Wettbewerb wird keine Korrespondenz geführt.

#### ■ Termine

Start 01.02.2023 Eingabeschluss 30. Juni 2023

Schule für Gestaltung Bern, Sekretariat, Schänzlihalde 31, 3013 Bern Eingabeadresse:

Das genaue Zeitfenster für die Abgabe des Bildes wird ab Januar 2023 auf www.sfgb-b.ch aufgeschaltet. Vor dem Eingabeschluss ist keine Abgabe des Bildes möglich. Legen Sie dem Bild bitte eine Etikette bei.

Die Etikettenvorlage finden Sie am Schluss dieser Ausschreibung.

## ■ Jurierung

Die Jury besteht aus Mitgliedern des Stiftungsrats der Thomas Demarmels Stiftung und Lehrpersonen der Schule für Gestaltung Bern + Biel.

#### ■ Preise

Es werden Preise im Gesamtwert von CHF 7'000.- vergeben.

1. Preis CHF 4'000.-2. Preis CHF 2'000.-

3. Preis**CHF** 1'000.-

Es steht im freien Ermessen der Jury, nicht alle Preise auszurichten, falls nicht genügend Werke die zu erwartenden Qualitätsanforderungen erfüllen.

#### ■ Rechtliches

#### a) Anerkennung des Reglements

Mit der Wettbewerbsteilnahme anerkennt der/die Teilnehmende das vorliegende Reglement vorbehaltslos. Er/Sie bestätigt mit seiner/ihrer Unterschrift, dass er/sie das Werk eigenhändig gefertigt hat und damit dessen Urheberin/Urheber ist.

Die Juryentscheide sind unwiderruflich und unanfechtbar, der Rechtsweg ist ausgeschlossen.

#### b) Beschädigungen und Verluste

Der Veranstalter und seine Partner unternehmen alle möglichen Vorsichtsmassnahmen, um Beschädigungen oder Verluste von eingereichten Werken während Aufbewahrung, Transport und Ausstellung zu vermeiden. Dennoch, im Falle von Beschädigungen oder Verlusten von Werken, lehnt der Veranstalter jegliche Haftung ab.

#### c) Eigentum und Urheber- und Bildrechte der Werke der Hauptgewinner

Die Originalwerke der drei prämierten Hauptgewinner/Innen gelangen nach der Ausstellung in das Eigentum der Thomas Demarmels Stiftung, und werden mit der Übergabe der Preise im August 2022 in Bern abgegolten. Weiter überlässt der Gewinner/die Gewinnerin der Thomas Demarmels Stiftung kostenlos die uneingeschränkte Urheber- und Bildnutzungsrechte. Der Veranstalter hat die Erlaubnis, die eingereichten Werke ganz oder teilweise für Pressecommuniqués, für eigene Werbezwecke oder gegebenenfalls für Publikationen oder Ausstellungen zu nutzen. Der Gewinner/die Gewinnerin akzeptiert, dass seine/ihre Identität veröffentlicht werden kann,

ohne dass er/sie irgendeine Gegenleistung verlangen oder sich dagegen verwehren kann.

### ■ Preisverleihung

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer werden persönlich über den Entscheid der Jury informiert. Die Gewinner werden persönlich zur Preisverleihung eingeladen.

Die Rückgabe der nicht prämierten Werke erfolgt im September 2023.

Die Prämierung und Ausstellung der Gewinnerarbeiten finden Mitte August 2023 statt.

Bern, im Januar 2023

Thomas Demarmels
Präsident Stiftung Thomas Demarmels

Roger Spindler Leiter Höhere Berufsbildung und Weiterbildung

## **Thomas Demarmels**

### Curriculum Vitae

1948*	Unterseen/BE
1955 – 1964	Schulen in Unterseen
1964 – 1965	Vorkurs Kunstgewerbeschule Bern
1965 – 1969	Grafikerlehre Chocolat Tobler Bern
1969 – 1970	Werbegrafiker in Zürich
1979 – 1971	Vorbereitung bei Hans Schwarzenbach auf die Prüfung zum
	Wissenschaftlichen Illustrator
1971 + 1972	Gewinn Eidg. Stipendium für angewandte Kunst
1971 – 1973	Ausbildung zum Wissenschaftlichen Illustrator
	Kunstgewerbeschule Zürich
1973 – 1976	Wissenschaftlicher Illustrator Universitätsspital Zürich
1977 – 1979	Ausbildung Methodik und Didaktik ZLS Bern
1977 – 2013	Lehrer Schule für Gestaltung Bern und Biel
1981 – 1999	Dozent Fachklasse für Konservierung und Restaurierung
	Schule für Gestaltung Bern und Biel

# Etikettenvorlage

0.	
$\rightarrow$	

Vorname	
Name	
Strasse / Hausnr.	
PLZ / Ort	
Telefon	
E-mail	
Geburtsdatum	
Werktitel	
Format	
Technik	
Datum	
Unterschrift	